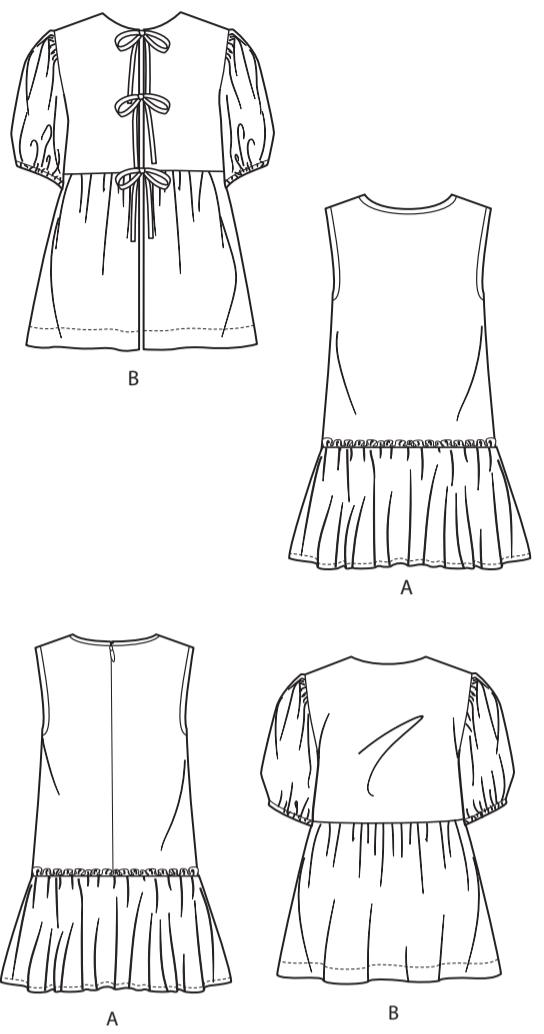
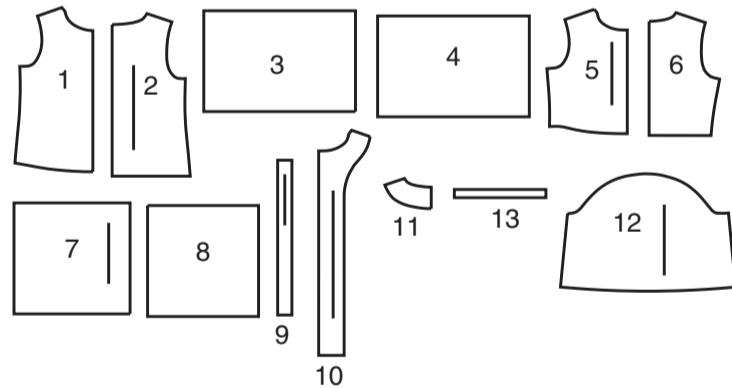


Deutsch

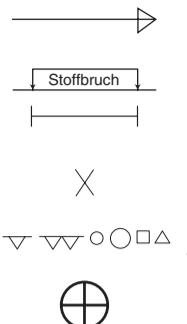
M8593

McCall's®
 Deutsch
 1-800-782-0323

SEITE 1 SEITEN 4

**13 SCHNITTEILE**

- 1 VORD. OBERTEIL - A
- 2 RÜCKW. OBERTEIL - A
- 3 ROCKVORDERTEIL - A
- 4 ROCKRÜCKENTEIL - A
- 5 OBERES VORDERTEIL - B
- 6 OBERES RÜCKENTEIL - B
- 7 UNTERES VORDERTEIL - B
- 8 UNTERES RÜCKENTEIL - B
- 9 BINDEBANDENDE - B
- 10 VORDERER BESATZ - B
- 11 RÜCKW. BESATZ - B
- 12 ÄRMEL - B
- 13 FÜHRUNG FÜR GUMMIBAND - B

MUSTERMARKIERUNGEN**FÄDENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.**FALT LINIE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.**KNOPFLÖCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.**KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.**KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähete und Ausführungsdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps.
Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trage erleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

SCHRUMPfen Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpft gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite. Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschartierung. Da die meisten Maschinenwaren Oberflächenschartierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

* **DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schniden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzigen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterenteile für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterenteile; die Position kann je nach Schnittmustersgröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variiert.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

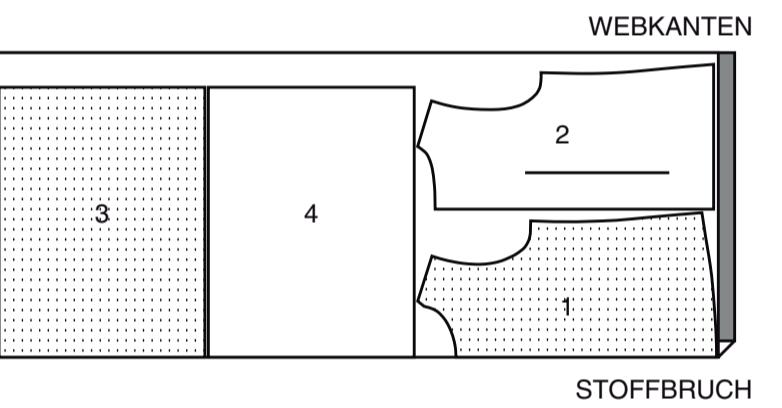
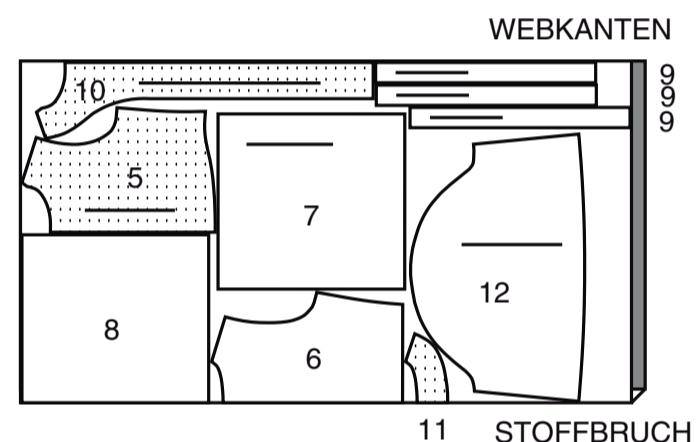
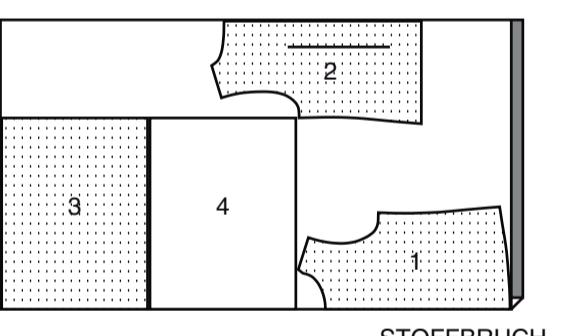
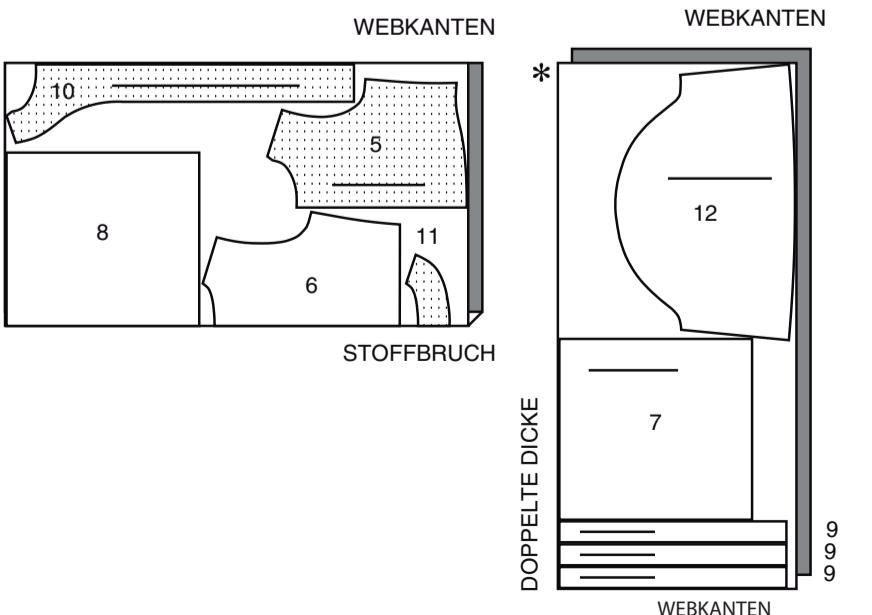
Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methoden mit Nadel und Kreidesift oder Paupapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

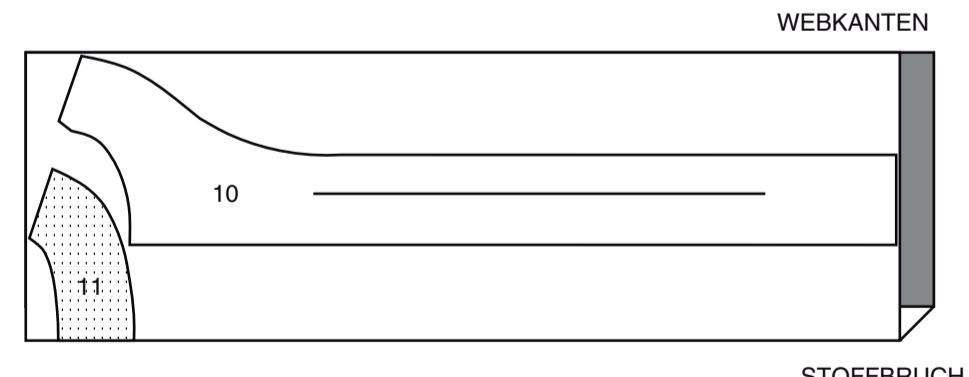
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE
--------------------	-------------------	-------------------	------------------

ZUSCHNITTPLÄNE**KLEID A**

TEILE: 1 2 3 4

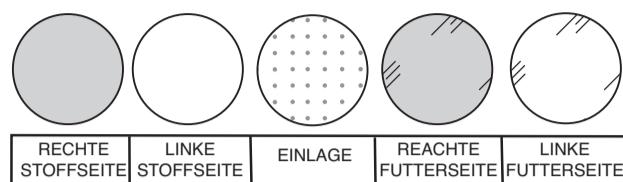
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN**TOP B**
Teile: 5 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN**EINLAGE B**

Teile: 10 11

51 CM
ALLE GRÖSSEN

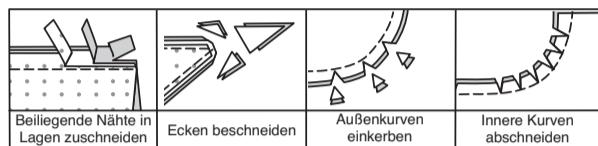
NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Für Nähmethoden in **FETT** gedruckter Schrift ist ein Video mit Nähanleitung verfügbar. Scannen Sie den **QR CODE**, um die Videos anzusehen:

VERSÄUBERN - siehe **Nähte**: Video "Wie man die Nahtzugaben versäubert".

EINREIHEN - siehe **Kräuseln**: Video "Wie man zweireihige Kräuseln näht".

SCHMALER SAUM - siehe **Säume**: Video "Schmale Säume nähen".

FESTSTEPPEN - siehe **Maschinennähte**: Video "Wie man feststeppet".

HEFTEN - siehe **Handstiche**: Video "Wie man heftet".

BESCHNEIDEN - siehe wie zu **Nähen**: Video "Wie man die Nähte beschneidet, einschneidet und überlagert".

UNTERSTEPPEN - siehe **Maschinennähte**: Video "Wie man untersteppet".

NÄHTUTORIALS



SCAN ME

Erweitern Sie Ihre Fähigkeiten durch kurze, leicht verständliche Videos unter simplicity.com/sewingtutorials.

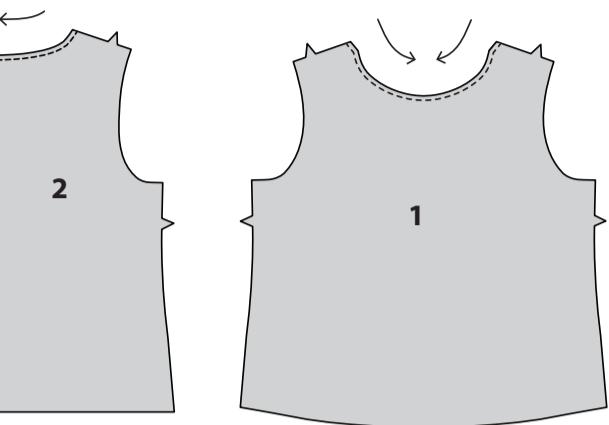
DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEgeben.

KLEID A

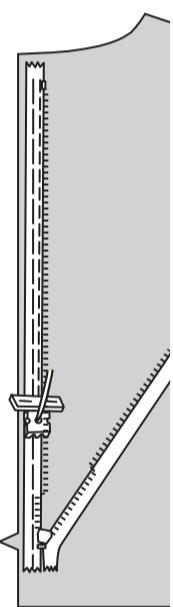
OBERTEIL

STEPPEN Sie die Halskante der Abschnitte des VORD. OBERTEILS (1) und RÜCKW. OBERTEILS (2) 6 mm von der Schnittkante in Pfeilrichtung **FEST**. Die Steppnaht wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.

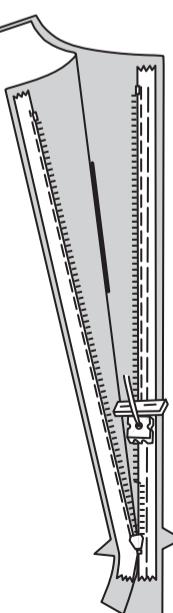


HINWEIS: Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Wenn der Reißverschluss länger ist als die Reißverschlussöffnung, passen Sie ihn nach dem Einsetzen an. Ein Anleitungsvideo finden Sie unter REISSVERSCHLUSS: "Wie man einen unsichtbaren Reißverschluss näht".

Öffnen Sie den Reißverschluss und bügeln Sie das Band mit einem kühlen Bügeleisen. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie an, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 2 cm unterhalb der Oberkante, wie gezeigt. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

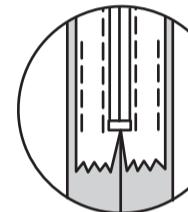
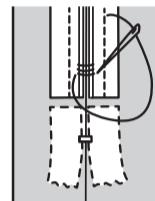
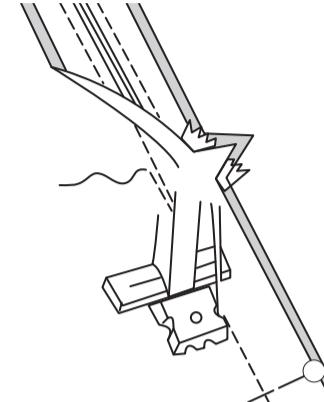


Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf dieselbe Weise an der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung. Achten Sie darauf, dass die Ober- und Unterkanten des Oberteils gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

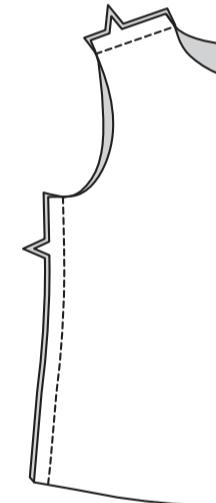


Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg.

Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnahf unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen des Rests der hinteren Mittelnahf 6 mm oberhalb des untersten Stichs und leicht nach LINKS. Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab. Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

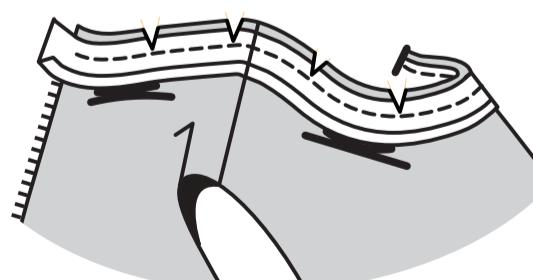


Nähen Sie das Vorderteil an das Rückenteil an den Schulter- und Seitennähten.

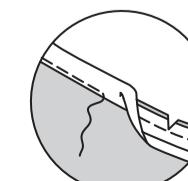


HALS- UND ARMAUSSCHNITTE

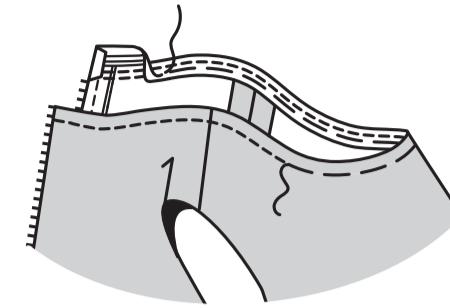
Öffnen Sie eine Kante des einfach gefalteten Schrägbandes. Stecken Sie das Band RECHTS AUF RECHTS an die Halskante, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind und das Band 1 cm über die hinteren Öffnungskanten hinausragt, wie gezeigt. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. BESCHNEIDEN Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



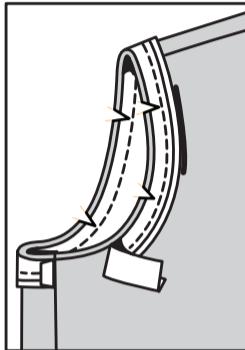
STEPPEN Sie UNTER, indem Sie das Band und die Naht vom Kleidungsstück wegdrücken und durch das Band und die Nahtzugaben in der Nähe der Naht nähen.



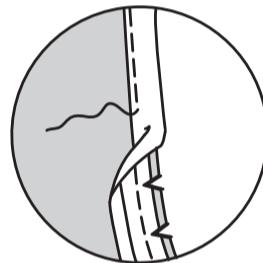
Wenden Sie das Band nach INNEN und schlagen Sie die Enden an der hinteren Öffnung um. Bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes, ohne die Reißverschlusszähne zu berühren. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE wie gehetzt.



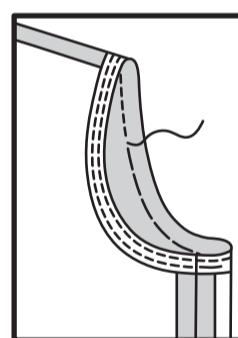
Öffnen Sie eine Kante des einfach gefalteten Schrägbandes. Stecken Sie das Band RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind, drehen Sie es nach unten und legen Sie ein Ende auf die Seitennaht. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht ein. Beschneiden Sie die Naht; schneiden Sie die Kurven ein.



STEPHEN Sie das Armlochband auf die gleiche Weise wie das Halslochband **UNTER**.

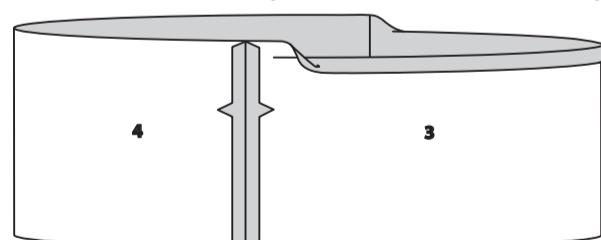


Wenden Sie das Band auf INNEN; bügeln Sie. Heften Sie dicht an der Innenkante des Bandes. Steppen Sie auf der AUSSENSEITE wie gehetzt ab.

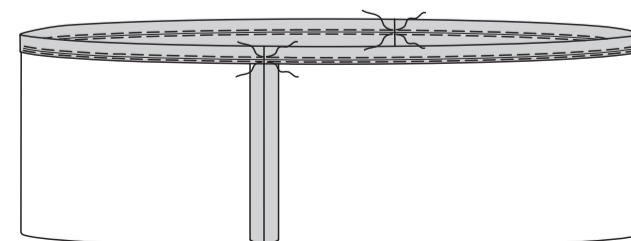


ROCK

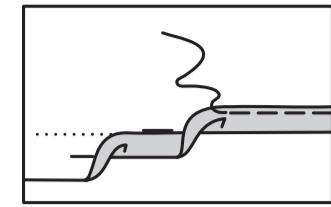
Nähen Sie das ROCKVORDERTEIL (3) an den Seiten auf das ROCKRÜCKENTEIL (4). Drehen Sie die oberen Kante des Rocks entlang der Faltlinie nach INNEN; bügeln.



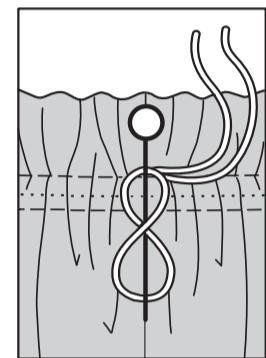
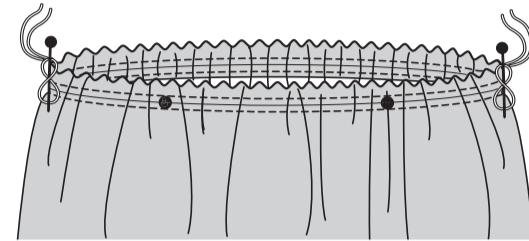
Um die obere Kante einzureihen, nähen Sie 3 mm auf jeder Seite der Kräusellinie mit einem langen Maschinenstich und unterbrechen Sie die Stiche an den Seitennähten.



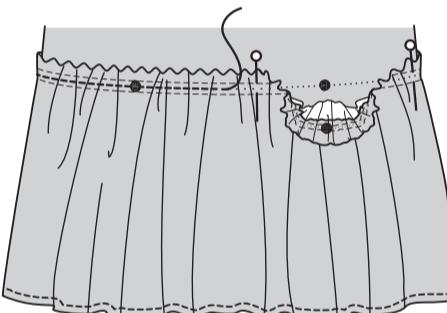
Bügeln Sie den 1.5 cm an der unteren Kante des Rocks nach oben. Um einen **SCHMALEN SAUM** zu bilden, stecken Sie die Schnittkante unter die Falte; bügeln Sie. Nähen Sie den Saum dicht an der inneren gebügelten Kante.



Ziehen Sie die Kräuseln nach oben, so dass sie an der Unterkante des Tops entlang der Nahtlinie anliegen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig. Wickeln Sie die Fadenenden in Form einer Acht um eine Stecknadel, um sie zu sichern.

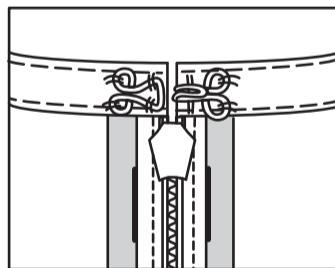


Lappen Sie auf der AUSSENSEITE den Rock über die untere Kante des Oberteils und platzieren Sie die Kräuseln entlang der 1.5 cm Nahtlinie, wobei die Mitten, Seitennähte und großen Punkte übereinstimmen. Feststecken. Nehmen Sie bei Bedarf weitere Anpassungen an den Kräuseln vor. Nähen Sie entlang der Kräusellinie. Entfernen Sie nach dem Nähen die Stiche auf beiden Seiten der Kräusellinie.



ABSCHLUSS

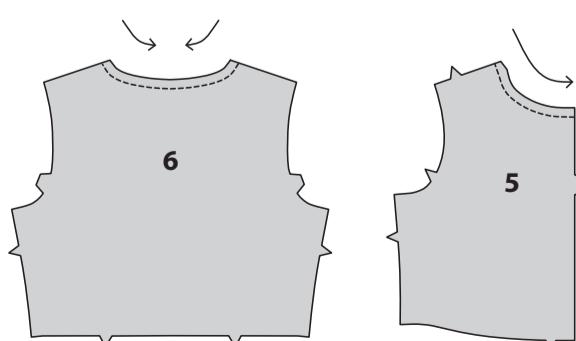
Nähen Sie Haken und Öse an das Band an den hinteren Halskante.



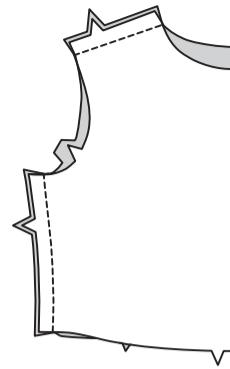
TOP B

VORDER- UND RÜCKENTEIL

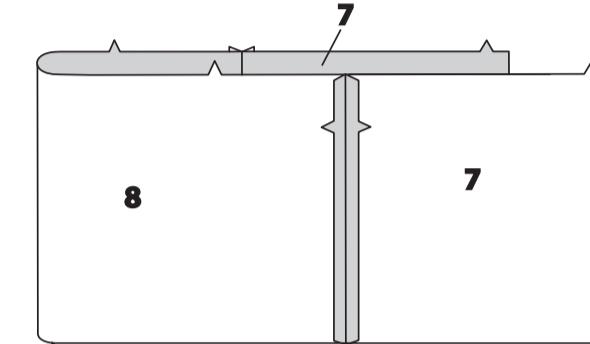
STEPHEN Sie die Halskante von OBEREN VORDERTEIL (1) und OBEREN RÜCKENTEIL (6) **FEST**, indem Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Pfeilrichtung steppen. Die Steppnaht wird in den folgenden Abbildungen nicht gezeigt.



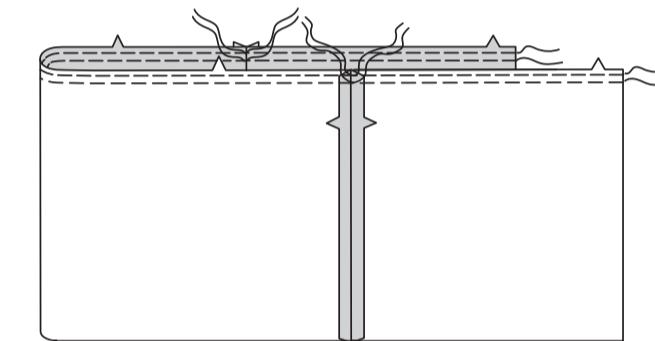
Nähen Sie das obere Vorderteil an den Schultern und an den Seiten an das obere Rückenteil.



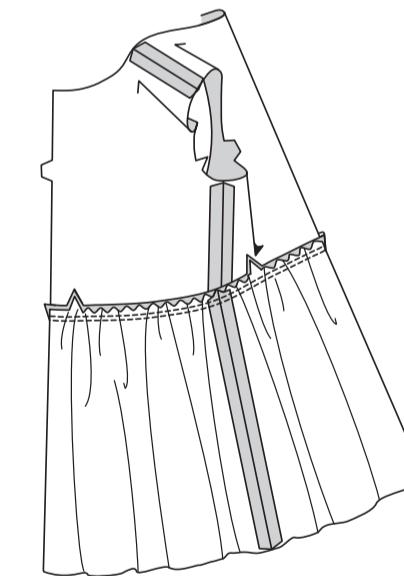
Nähen Sie die **UNTEREN VORDERTEILE** (7) an den Seiten an das **UNTERE RÜCKENTEIL** (8). Dieser Abschnitt wird nun als Rock bezeichnet.



Um die Oberkante des Rocks zwischen den vorderen Kerben **EINZUREIHEN**, nähen Sie auf der AUSSENSEITE entlang der 1.3 cm Nahtlinie und 6 mm INNERHALB der Nahtlinie mit langen Maschinenstichen, unterbrechen Sie dabei die Stiche an den Seitennähten.



Stecken Sie den Rock RECHTS AUF RECHTS an die untere Kante des Tops, sodass die Schnittkanten gerade sind und die Mitten, Seitennähte und die Kerben übereinstimmen. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Oberteil hin.

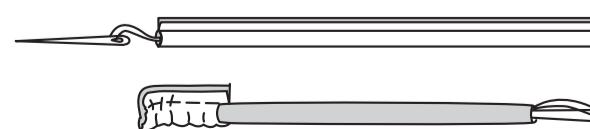


BINDEBÄNDER

Falten Sie jedes BINDEBANDENDE (9) der Länge nach in der Mitte, RECHTS AUF RECHTS, so dass die Schnittkanten gleichmäßig sind. Nähen Sie eine 1 cm lange Naht, lassen Sie dabei die Enden offen.



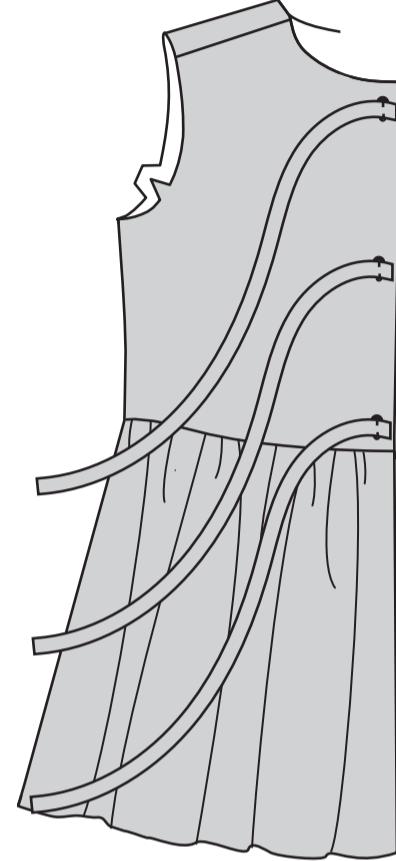
Befestigen Sie mit einer Nadel einen starken Faden an einem Ende des Bindebändes. Ziehen Sie das Nadelöhr nach vorne, durch die Falte und drehen Sie das Bindebändende RECHTS herum. Bügeln Sie.



Stecken Sie die Schnittkante an einem Ende des Bindebandes. Wenn Sie möchten, können Sie die Öffnung säumen. Heften Sie über die verbleibende Schnittkante.

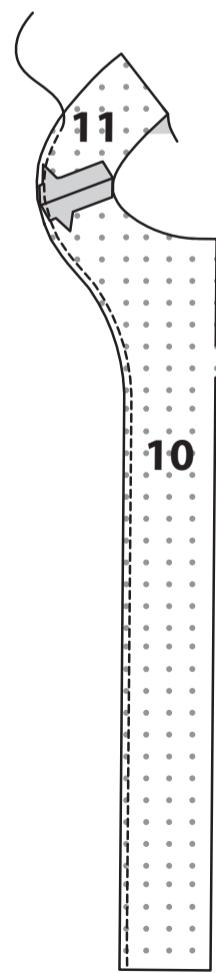


Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Bindebänder an den Vorderkanten des Tops fest, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gleichmäßig sind. Heften Sie fest.

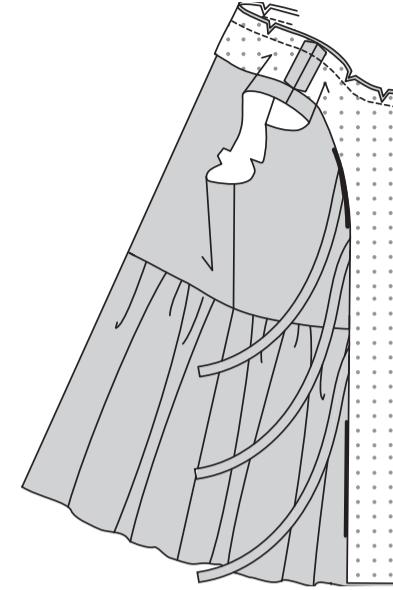


BESATZ

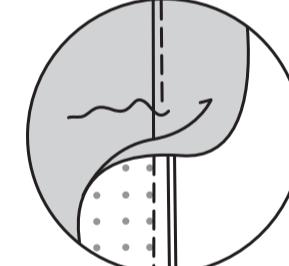
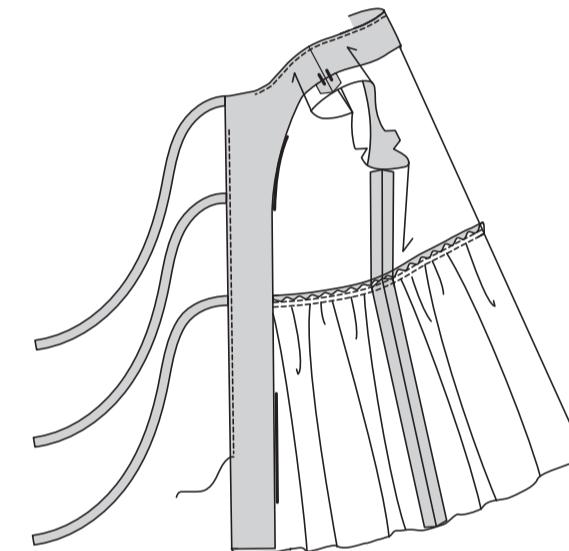
Bringen Sie gemäß den Anweisungen des Herstellers die aufbügelbare Einlage auf der LINKEN Seite des vORDEREN BESATZES (10) und RÜCKW. BESATZES (11) an. Nähen Sie die Schulternähte der Abschnitte. Um die nicht eingekerbte Kante zu VERSÄUBERN, nähen Sie 6 mm von der Kante entfernt, wenden Sie entlang der Naht und nähen Sie mit dem Zickzack über die Kante ODER versäubern Sie die Kante mit der Overlock.



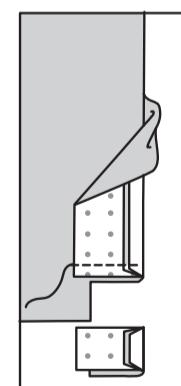
Stecken Sie den Besatz RECHTS AUF RECHTS an die Vorder- und Halskante, wobei die Mitten, Schulternähte und die großen Punkte übereinstimmen; nähen, drehen Sie dabei am großen Punkt. BESCHNEIDEN Sie die Naht und die Ecken; schneiden Sie die Kurven ein.



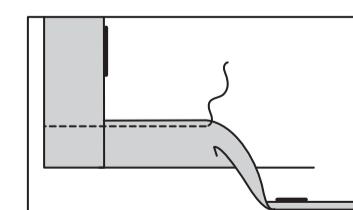
STEPPEN Sie den BESATZ bis auf 13 cm an die Rückenkanten UNTER, indem Sie den Besatz und die Naht vom Top wegdrücken und durch den Besatz und die Nahtzugaben nah an der Naht und so weit wie möglich nähen. Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie. Damit der Besatz nicht nach AUSSEN rollt, HEFTEN Sie ihn mit der Hand an den Schulternähten fest.



Wenden Sie den Besatz auf die AUSSENSEITE. Nähen Sie genau 5 cm oberhalb der Unterkante über den Besatz. Beschneiden Sie den Besatz dicht an der Naht. Beschneiden Sie das Top bis auf 1.5 cm an die Innenkante des Besatzes.



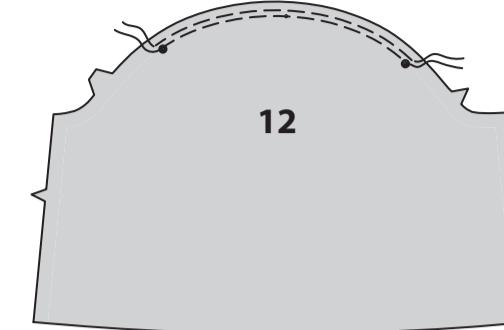
Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie, bügeln Sie dabei die 5 cm Saumzugabe nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der inneren Schnittkante. Nähen Sie den Saum dicht an der inneren gebügelten Kante, beginnend an der Öffnungskante, fest.



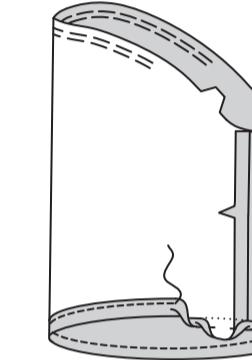
ÄRMEL

HINWEIS: Für ein Anleitungsvideo siehe Armausschnitte/Ärmel: "Wie man einen Ärmel einnäht".

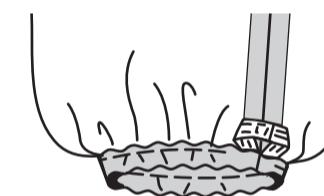
REIHEN Sie die Oberkante jedes ÄRMELS (12) zwischen den äußeren kleinen Punkten auf die gleiche Weise wie beim Rock EIN.



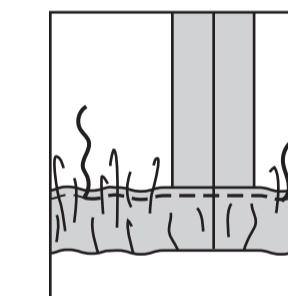
Nähen Sie die Unterarmnaht. Bügeln Sie 2 cm an der Unterkante des Ärmels nach INNEN. Bügeln Sie unter 6 mm an der innere Schnittkante, sodass ein Tunnel sich bildet. Nähen Sie dicht an der Innenkante des Tunnels, lassen Sie dabei eine Öffnung zum Einsetzen des Gummibandes.



Schneiden Sie für jeden Ärmel ein Stück Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG (13) zu. Überlappen Sie die Enden auf jeder Seite der Mitte um 1.5 cm. Nähen Sie die Gummienenden fest zusammen.



Nähen Sie die Öffnung geschlossen. Verteilen Sie die Fülle gleichmäßig.



Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Halten Sie das Oberteil mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternäht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, passend zu den Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Ziehen Sie die Kräuselnähte nach oben, um sie anzupassen. Um die Fülle gleichmäßig zu verteilen, schieben Sie den Stoff entlang der Unterfäden. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe; wenden Sie den Stoff zum Ärmel hin.

